Virtuelle Forschungsumgebungen
-
neue Formen der wissenschaftlichen Kollaboration

DFG / DINI – Workshop

zur Förderung der wissenschaftlichen Informationslandschaft in Deutschland;

Berlin-Adlershof, 17.02.2009

CC BY

Agenda

Virtuelle Forschungsumgebungen - neue Formen der wissenschaftlichen Kollaboration

Agenda:

1. Einführung
2. „Virtuellen Forschungsumgebungen“ im Umfeld von „e-Science“ und „Cyberinfrastructure“
3. Virtuelle Forschungsumgebungen und ihre Ausprägungen im Forschungsprozess
4. Zielstellungen in Deutschland (DINI) im internationalen Kontext

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebung

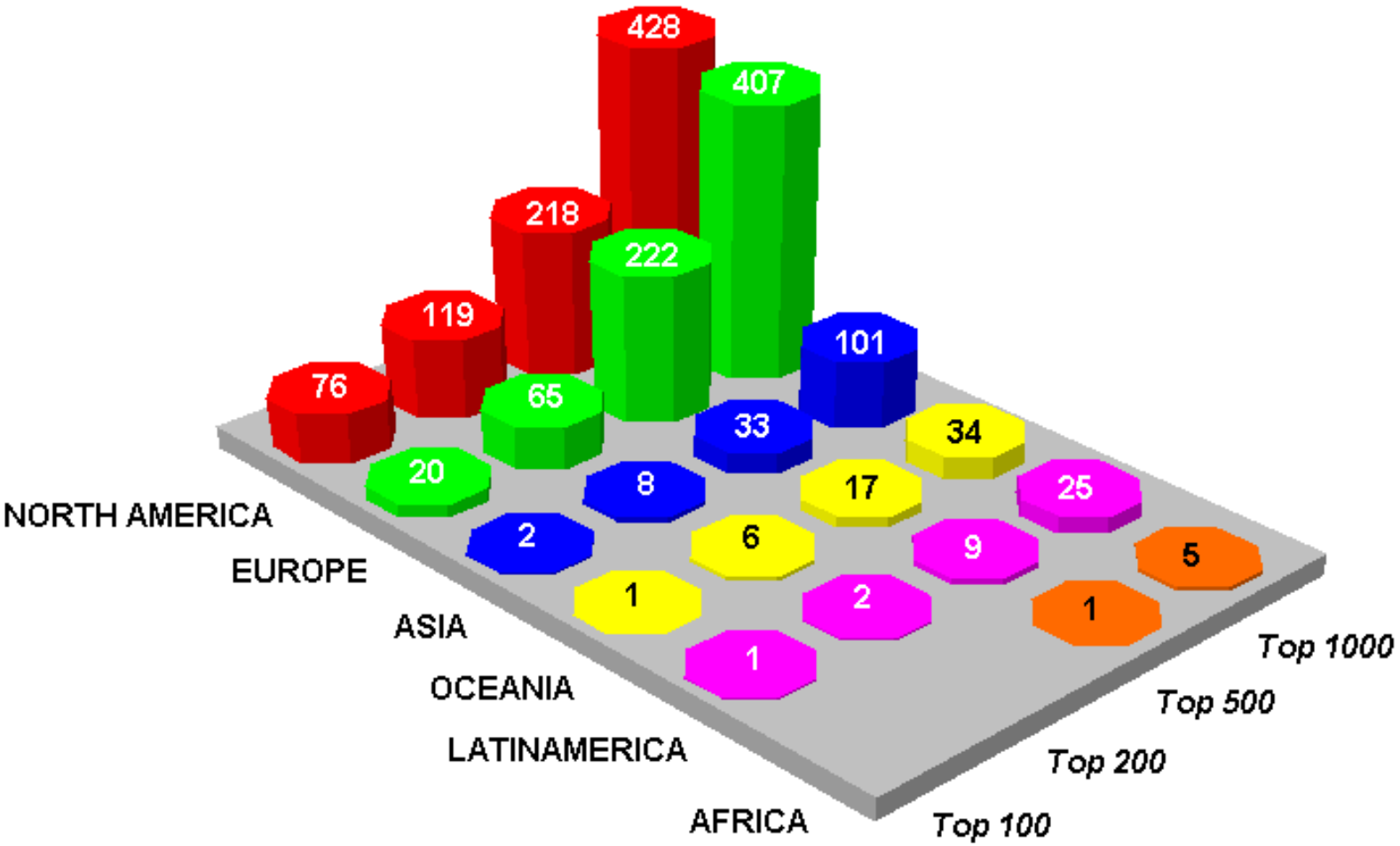
1. Einführung

„Die Leistungen der Hochschulen stehen zunehmend -nicht nur in der Forschung, sondern auch in der Lehre - in einem nationalen und internationalen Wettbewerb. Der Erfolg der Hochschulen wird in hohem Maße davon abhängen, inwieweit es ihnen gelingt, die neuen technischen Möglichkeiten für die wissenschaftliche Information und Kommunikation zu nutzen.“

Quelle: „DINI – Gründungsthesen“ März 1998

CC BY

REGIONAL DISTRIBUTION



Number of universities by region in the Webometrics Ranking (July 2007)

Quelle: Isidro F. Aguillo

www.webometrics.info

Cybermetrics Lab (CSIC), Madrid, Spain

Virtuelle Forschungsumgebung

1. Einführung

„ 1. Die Vernetzung von Information und Kommunikation durch moderne Technologien ist die entscheidende Veränderung des letzten Jahrzehnts. Sie führt international, national, regional und lokal zur Integration von Serviceleistungen in einem früher nicht vorstellbaren Ausmaß. Informationsinfra-strukturen und Dienstleistungen für Forschung, Lehre und Studium, aber auch für die Verwaltung wissenschaftlicher Einrichtungen, wachsen zusammen.“

Quelle: „DINI –Thesen“ Oktober 2008

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebung

1. Einführung

„ 3. Die wissenschaftliche Forschung wird in allen Disziplinen zunehmend in vernetzten Strukturen durchgeführt. Diese ermöglichen zugleich neue Forschungsfelder und -methoden. Aufgabe aller Informationsserviceeinrichtungen wird es sein, Forschungsumgebungen für Wissenschaftler bereitzustellen, die ihnen zeit- und ortsunabhängige Zusammenarbeit auf webbasierten Plattformen ermöglicht.“

Quelle: „DINI –Thesen“ Oktober 2008

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebungen

1. Einführung

Schwerpunktinitiative „Digitale Information“ der Allianz-Partnerorganisationen (11.06.2008)

1. Nationale Lizensierungen
2. Open Access
3. Nationale Hosting Strategie
4. Forschungsprimärdaten
5. *Virtuelle Forschungsumgebungen*
6. Rechtliche Rahmenbedingungen

Quelle: www.wissenschaftsrat.de/texte/Allianz-digitale%20Info.pdf

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebungen

1. Einführung

→ Aktionsfeld 5: Virtuelle Forschungsumgebungen

„Vernetzte Forschungsumgebungen sowohl für einzelne Forschende als auch für geografisch und disziplinär verteilte Forschergruppen werden eine entscheidende Rolle für die *Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit der Forschung* spielen. Dieses Aktionsfeld kann in dem Maße ausgebaut werden, wie die anderen Aktionsfelder erfolgreich sind. Ziel ist, eine Forschungs- und Entwicklungsstrategie zu entwerfen, um Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dabei zu unterstützen, *disziplinenspezifische und interdisziplinäre vernetzte digitale Forschungsinfrastrukturen*, sogenannte virtuelle Forschungsumgebungen aufzubauen.“

Quelle: www.wissenschaftsrat.de/texte/Allianz-digitale%20Info.pdf

CC BY

BMBF – Leitlinien für die e-Science Initiative

Für die Realisierung dieser eScience-Initiative sind vier Punkte wichtig:

- Vielfalt und Synergie
- Standards aus der Praxis
- Dienstleistungen
- Vernetzung zwischen Forschungsorganisationen und zwischen Wissenschaft und Wirtschaft

Quelle: http://www.bmbf.de/de/298.php

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebungen

1. Einführung

Forschungsthemen:

- Sicherheit in Grids (Authentifizierung, Autorisierung, Identität, Privatsphäre, Vertrauen)
- Erweiterung der existierenden D-Grid-Infrastruktur um weitere, insbesondere anwendungsorientierte Dienste ...
- Anpassung von Software-Anwendungen aus Physik, ... an die neue Grid-Infrastruktur und an neue Dienstleistungskonzepte
- Integration lokaler und nationaler Grids und Anwendungen in europäische und internationale Grid-Infrastrukturen
- Sensor-Grids und Wireless-Grids zur Kommunikation und Interaktion von Elementen unserer Umwelt, ...
- Entstehen von Massen-Grids für Millionen von Nutzern in den Bereichen Gesundheit (Krankheit, Vorsorge, Fitness, ...
- Ausleihen von Ressourcen und Diensten von Service-Providern gegen Nutzungsgebühr oder einen Subskriptionsbeitrag

Quelle: http://www.pt-it.pt-dlr.de/de/1854.php

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebung

1. Einführung

Forschungsthemen:

- Sicherheit in Grids (Authentifizierung, Autorisierung, Identität, Privatsphäre, Vertrauen)
- *Erweiterung der existierenden D-Grid-Infrastruktur um weitere, insbesondere anwendungsorientierte Dienste …*
- Anpassung von Software-Anwendungen aus Physik, … an die neue Grid-Infrastruktur und an neue Dienstleistungskonzepte
- Integration lokaler und nationaler Grids und Anwendungen in europäische und internationale Grid-Infrastrukturen
- Sensor-Grids und Wireless-Grids zur Kommunikation und Interaktion von Elementen unserer Umwelt, …
- Entstehen von Massen-Grids für Millionen von Nutzern in den Bereichen Gesundheit (Krankheit, Vorsorge, Fitness, …
- Ausleihen von Ressourcen und Diensten von Service-Providern gegen Nutzungsgebühr oder einen Subskriptionsbeitrag

Quelle: http://www.pt-it.pt-dlr.de/de/1854.php

CC BY

DFG - „Virtuelle Forschungsumgebungen. Infrastruktur und Demonstrationsprojekte“

Ziele der Förderung

Die Förderung zielt auf die Verbreitung virtueller Forschungsumgebungen zur Unterstützung von Forschungsverbünden auf nationaler als auch internationaler Ebene ab. Dabei sollen die Entwicklung neuer oder die Zusammensetzung verschiedener bereits bewährter interoperabler Komponenten datenbezogener Infrastruktur (z.B. Wikis, Blogs, Projekt Management, Virtuelle Organisationen, Primärdatenrepositorien, Authentifizierungsstrukturen, Data-Tagging usw.) gefördert werden. Weiteres wesentliches Ziel der Förderung ist die verbesserte Zusammenarbeit zwischen den Forschungsverbünden und Informationseinrichtungen, vor allem Bibliotheken.

Quelle: http://www.dfg.de

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebungen

1. Einführung

UK:

- Roadmap for a UK Virtual Research Environment: Report of the JCSR VRE Working Group (2004), http://www.jisc.ac.uk/uploaded_documents/VRE%20roadmap%20v4.pdf
- Research Councils UK Position Statement on Access to Research Outputs http://www.rcuk.ac.uk/access/
- Hey, Tony, "Funding Opportunities under the e-Science Programme" What is the grid and how can it help your research? Workshop, Sheffield, April 2005. http://www.wrgrid.org.uk/workshop2005/TonyHey.pdf
- ...

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebung

1. Einführung

Roadmap for a UK Virtual Research Environment Recommendations

1. Establish services to increase awareness of tools and support their use
2. Explore how one or a number of frameworks could be developed as a virtual e-research environment that encompasses the variety of all disciplines
3. Explore the nature of such environments: what is the nature of the framework, what technologies and standards should it be based on, what business case could be developed to build and sustain it. Determine its relation with MLEs and digital libraries
4. Produce a framework that encompasses research administration and project management
5. Produce a description of the technology support function institutions should have
6. ... 15

Quelle: http://www.jisc.ac.uk/uploaded_documents/VRE%20roadmap%20v4.pdf

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebung

1. Einführung

USA:

- Atkins-Report (2003)
  Revolutionizing Science and Engineering through Cyberinfrastructure: Report of the NSF
  http://www.communitytechnology.org/nsf_ci_report/
- Cyberinfrastructure Vision for the 21st Century Discovery
  http://www.nsf.gov/pubs/2007/nsf0728/nsf0728.pdf
- The final report of the NSF SBE-CISE Workshop on Cyberinfrastructure and the Social Sciences
  http://vis.sdsc.edu/sbe/reports/SBE-CISE-FINAL.pdf
- Clifford Lynch; The Institutional Challenges of Cyberinfrastructure and E-Research,
  http://net.educause.edu/ir/library/pdf/ERM0867.pdf
- ...

CC BY

nsf.gov - Office of Cyberinfrastructure (OCI) - US National Science Foundation (NSF) - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

http://www.nsf.gov/dir/index.jsp?org=OCI

Meistbesuchte Seiten SPIEGEL-Online Heise-Online edoc-HU CMS-HU HU-Webmail HU-Moodle DINI DINI-RSS IBI IB Weblog

MPIfG Working Paper 99/6, Michael... | DINI - Deutsche Initiative für Netzw... | nsf.gov - Office of Cyberinfrastru...

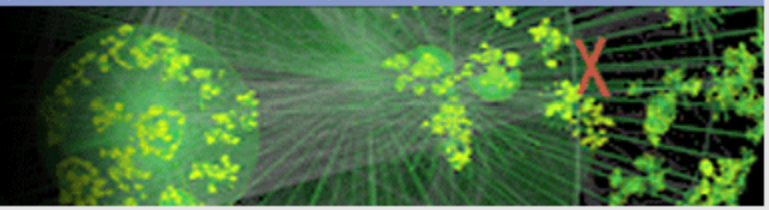
HOME | FUNDING | AWARDS | DISCOVERIES | NEWS | PUBLICATIONS | STATISTICS | ABOUT | FastLane

National Science Foundation
OFFICE OF
Cyberinfrastructure (OCI)

SEARCH

OCI Home | OCI Funding | OCI Awards | OCI Discoveries | OCI News | About OCI

Cyberinfrastructure - stimulating advances in 21st century science and engineering



About OCI

View OCI Staff Directory

Search OCI Staff Directory

General Information About OCI

Career Opportunities

Advisory Committee

Budget Excerpt

Proposals and Awards

Proposal and Award Policies and Procedures Guide

Introduction

Proposal Preparation and Submission

Grant Proposal Guide

Grants.gov Application Guide

Award and Administration

Special Announcements

- CI Software Sustainability and Reusabity Workshop, March 26-27, 2009
- Background Materials for the XD Program (TeraGrid Phase III)
- TeraGrid Phase III: eXtreme Digital Resources for Science and Engineering FAQ's (NSF 08-571)
- TeraGrid III Informational Meeting - June 25, 2008
- DataNet Solicitation (NSF 07-601) Frequently Asked Questions
- DataNet Prospective Principal Investigator Informational Meeting held November 6, 2007 (*click on the link for meeting presentation, webcast, and contact list*)
- Office of Cyberinfrastructure Program Director Position
- HPWREN Plays Key Role in Battling Flames in Southern California
- NSF Cyberinfrastructure Vision for 21st Century Discovery, March 2007
- HPC Acquisitions: Track 2 benchmark update

Recently Announced Funding Opportunities See All

Get OCI Updates by Email

Additional OCI Resources

Long-Lived Digital Data Collections: Enabling Research and Education in the 21st Century

Reports and Workshops Relating to Cyberinfrastructure and Its Impacts

A Process-Oriented Approach to Engineering Cyberinfrastructure

OCI Presentations

International Research Network Connections (IRNC)

Cyberenvironment Project Management:

Virtuelle Forschungsumgebung

1. Einführung

USA:

- Atkins-Report (2003)
  Revolutionizing Science and Engineering through Cyberinfrastructure: Report of the NSF
  http://www.communitytechnology.org/nsf_ci_report/
- Cyberinfrastructure Vision for the 21st Century Discovery
  http://www.nsf.gov/pubs/2007/nsf0728/nsf0728.pdf
- The final report of the NSF SBE-CISE Workshop on Cyberinfrastructure and the Social Sciences
  http://vis.sdsc.edu/sbe/reports/SBE-CISE-FINAL.pdf
- Clifford Lynch; The Institutional Challenges of Cyberinfrastructure and E-Research,
  http://net.educause.edu/ir/library/pdf/ERM0867.pdf
- ...

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebung

1. Einführung

Cyberinfrastructure Vison for the 21st Century Discovery

Executive summary

1. Call to Action
    - Cyberinfrastructure Drivers and Opportunities
    - Vision, Mission and Principles for Cyberinfrastructure
    - Goals and Strategies
    - Planning for Cyberinfrastructure
2. High Performance Computing (2006-2010)
3. Data, Data Analysis, and Visualization (2006-2010)
4. Virtual Organizations for Distributed Communities (2006-2010)
5. Learning and Workforce Development (2006-2010)
    - Cyberinfrastructure and Learning
    - Building Capacity for Creation and Use of Cyberinfrastructure
    - Using Cyberinfrastructure to Enhance Learning
    - The Next Five Years: Learning About and With Cyberinfrastructure

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebung

1. Einführung

USA:

- Atkins-Report (2003)
  Revolutionizing Science and Engineering through Cyberinfrastructure: Report of the NSF
  http://www.communitytechnology.org/nsf_ci_report/
- Cyberinfrastructure Vision for the 21st Century Discovery
  http://www.nsf.gov/pubs/2007/nsf0728/nsf0728.pdf
- The final report of the NSF SBE-CISE Workshop on Cyberinfrastructure and the Social Sciences
  http://vis.sdsc.edu/sbe/reports/SBE-CISE-FINAL.pdf
- Clifford Lynch; The Institutional Challenges of Cyberinfrastructure and E-Research,
  http://net.educause.edu/ir/library/pdf/ERM0867.pdf
- ...

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebung

“Diese Vision, konsequent weitergedacht, zeigt virtuelle Arbeitsumgebungen auf, die alle nötigen Instrumente, Daten, Informationen und Werkzeuge zur Verfügung stellen, so dass der Wissenschaftler losgelöst von Ressourcen- und Zugangsproblemen (Speicher, Rechenzeit, Log-In etc.) in einem virtuellen Netzwerk seiner Forschungstätigkeit nachgehen kann.“

Quelle: Neuroth; Aschenbrenner; Lohmeier; „e-Humanities – eine virtuelle Forschungsumgebung für die Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften“; BIBLIOTHEK Forschung und Praxis. Band 31, Heft 3, Seiten 272–279, ISSN (Print) 0341-4183, DOI: 10.1515/BFUP.2007.272, /December/2007

Virtuelle Forschungsumgebung

“Der Wissenschaftler der Zukunft greift von einem beliebigen Standort aus (s)eine virtuelle Umgebung zu und findet dort Programme, Forschungsdaten, und Sekundärquellen (wie Publikationen, Datenbanken und Dienste) vor, die er für seine aktuelle Arbeit braucht. Dabei steht er weltweit mit seinen Kollegen, greift unmittelbar neue Erkenntnisse auf, wertet sie aus, fügt seine neuen Erkenntnisse hinzu und stellt sie “on the fly” seinen Kollegen zur Diskussion und Weiterverwendung zur Verfügung.”

Quelle: ebenda S. 273

CC BY

Virtuelle Forschungsumgebung

"Virtual research environments (VREs), as one hopes the name suggests, comprise digital infrastructure and services which enable research to take place. The idea of a VRE, which in this context includes cyberinfrastructure and e-infrastructure, arises from and remains intrinsically linked with, the development of e-science. The VRE helps to broaden the popular definition of e-science from grid-based distributed computing for scientists with huge amounts of data to the development of online tools, content, and middleware within a coherent framework for all disciplines and all types of research."

Quelle: Michael Fraser; "Virtual Research Environment: Overview and Activity"; http://www.ariadne.ac.uk/issue44/fraser/

CC BY

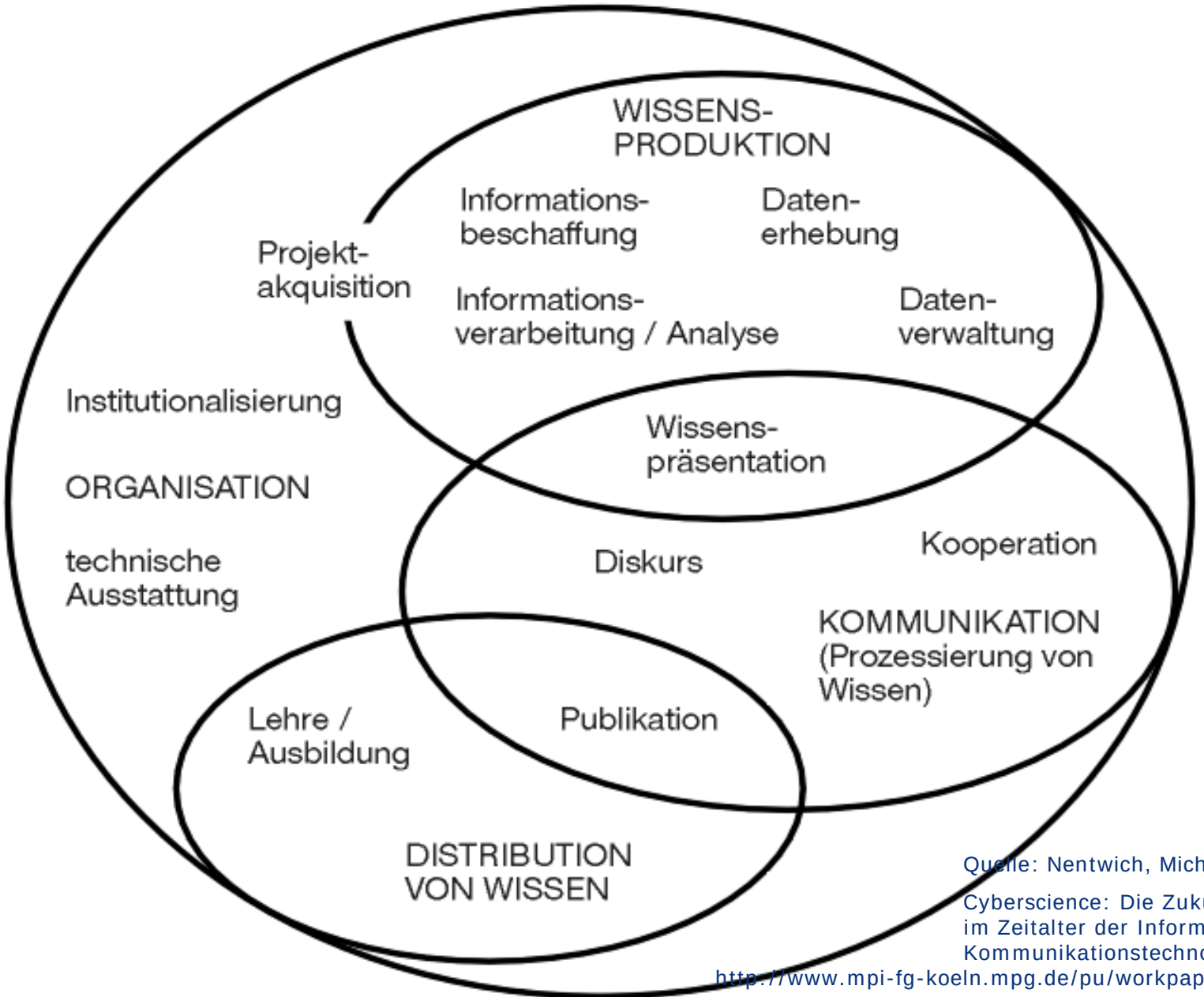
Virtuelle Forschungsumgebung

"A VRE is best viewed as a framework into which tools, services and resources can be plugged. VREs are part of infrastructure, albeit in digital form, rather than a free-standing product. It would be difficult for an institution or a research group to procure a VRE in quite the same way as VLEs have tended to be deployed. ... The VRE, for its part, is the result of joining together new and existing components to support as much of the research process as appropriate for any given activity or role."

Quelle: Michael Fraser; "Virtual Research Environment: Overview and Activity"; http://www.ariadne.ac.uk/issue44/fraser/

CC BY

Schaubild 1 Die wissenschaftlichen Aktivitätsformen und Rahmenbedingungen



Quelle: Nentwich, Michael;

Cyberscience: Die Zukunft der Wissenschaft im Zeitalter der Informations- und Kommunikationstechnologien

http://www.mpi-fg-koeln.mpg.de/pu/workpap/wp99-6/wp99-6.html

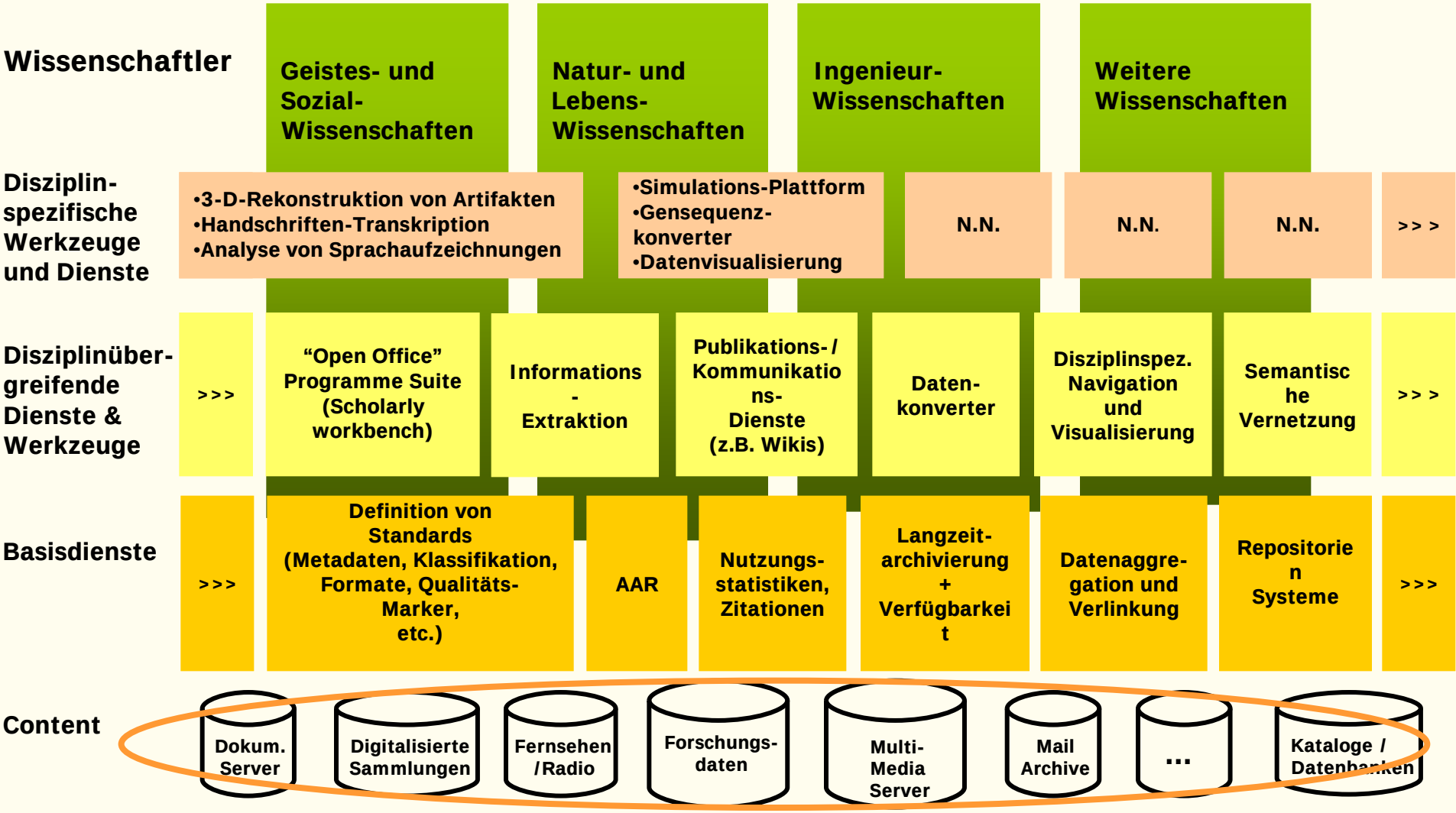
Tabelle 1 Wandel des Wissenschaftsbetriebs auf dem Weg zur Cyberscience

		traditionelle Wissenschaft	technisch-organisatorischer Formenwandel →		Cyberscience
Organisation	Institutionalisierung	traditionelle Institute; Gastwissenschaftler		Telearbeit	virtuelle Institute
	technische Ausstattung	Schreibmaschine; Telefon; Bibliothek	Stand-alone PC; Fax	Internetanschluß	Multimedia-PC; Zugang zu Datennetzen
	Projektakquisition	face-to-face / briefliche / telefonische Verhandlungen		E-Mail-Austausch	electronic procurement
Wissensproduktion	Informations-beschaffung	Bibliotheken; persönliche Gespräche	Offline-Datenbanken	Online-Datenbanken; Link-Sammlungen; Diskussionslisten	digitale Bibliotheken; knowbots
	Datengewinnung	Interviews; Experimente	elektronische Textanalyse	Internet-Surveys	Simulation / Modellierung, virtuelle Realität
	Datenverwaltung	Zettelkästen; Listen	hypertextuelle Zettelkästen; Datenbanken		vernetzte Zettelkästen; dezentrale Datenbanken
	Informations-verarbeitung / Analyse	"mit Papier und Bleistift"	elektronische Datenver-arbeitung; Expertensysteme		Künstliche Intelligenz
	Wissensrepräsentation	lineare Texte	elektronische Textverarbeitung; Datenverarbeitung	Multimedia; Hypertexte	Hypertextbasen
Kommunikation (Prozessierung von Wissen)	Kooperation	Briefe;Telefon; persönliche Treffen	Austausch von elektronischen Manuskripten	e-mail; dezent. Aufbau von Datenbanken; software sharing	Groupware
	Diskurs	Konferenzen; Seminare; Gespräche (pers./Tel.)		E-mail; Diskussionslisten; skywriting	Online-Konferenzen; internet chatting
Distribution	Publikation	Printmedien	Abgabe elektronischer Manuskripte	WWW-Parallelpubl.; E-preprints	reine E-Publikationen; "Wissensnetz"
	Lehre/Ausbildung	traditioneller Lehrbetrieb (Seminare, Vorlesungen)	Fernuniversität	Multimedia-Lehrmaterial	virtuelle Universität

Quelle: Michael Nentwich; eber

In dieser Aufstellung werden weiter links stehende Phänomene nicht notwendigerweise durch die weiter rechtsstehenden substituiert (dazu unten im Text).

Referenzarchitektur einer zukünftigen Informationsinfrastruktur?



Quelle: Lossau, Norbert; „Grid und e-Science – die Weiterentwicklung unserer Infrastruktur"

Virtuelle Forschungsumgebung

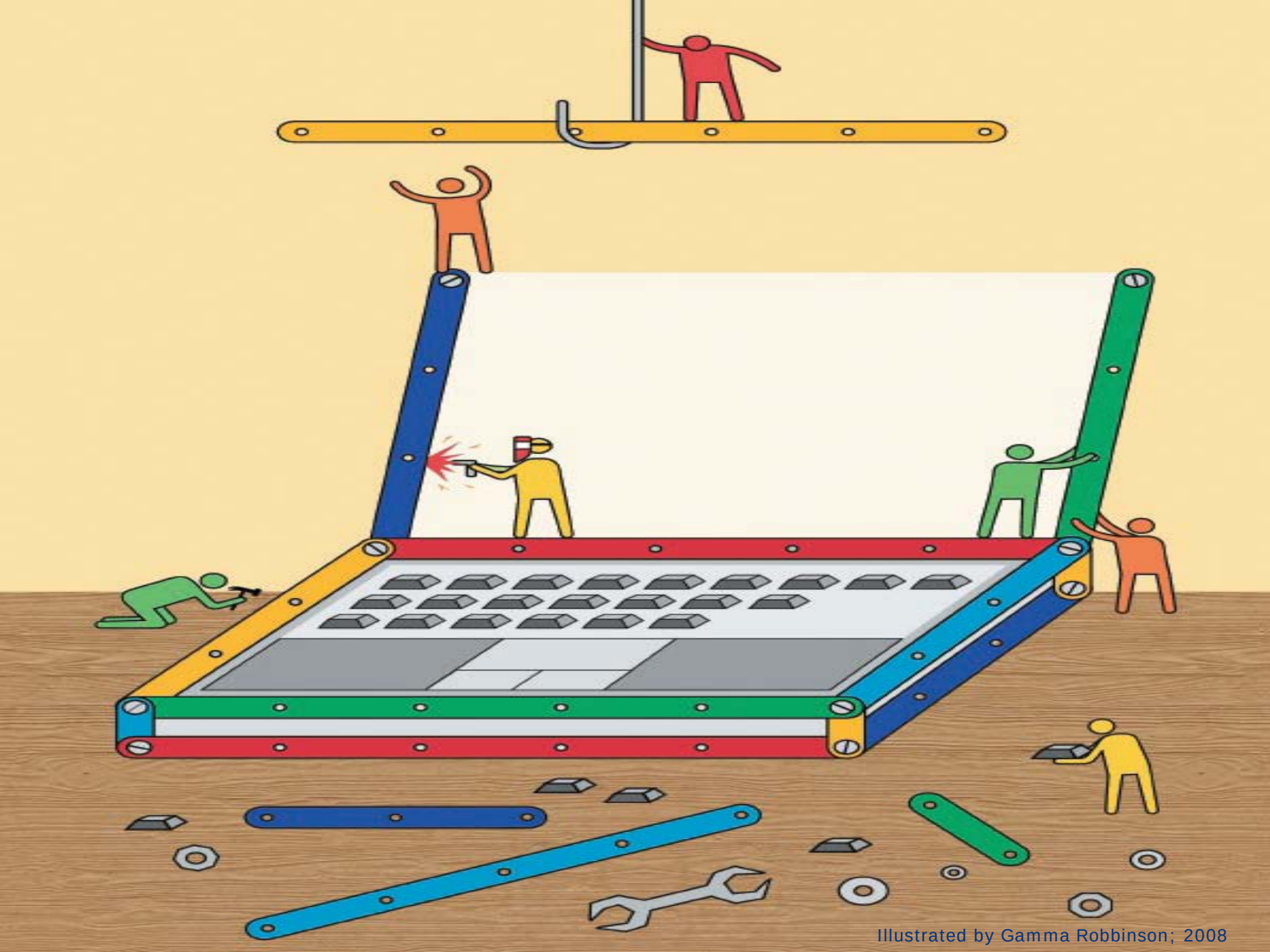
2. Begriffsbestimmung

Virtuelle Forschungsumgebung (gestützt auf M. Fraser)

Es ist kein abgeschlossenes Produkt, sondern ein (vielfach mehrstufiges) Framework zur Unterstützung der Gesamtheit oder einzelner Teile des Forschungsprozesses und besteht aus Tools, Services und Ressourcen.

- Unter Ressourcen werden in diesem Zusammenhang sowohl die Forschungsprimärdaten, die Ergebnisse der Forschung als auch die personellen (die Forscher selbst, Servicepersonal) Kapazitäten verstanden.
- Die Service können disziplinübergreifend oder disziplinspezifisch sein und sollten sich in eine Gesamtarchitektur einordnen.
- Die Tools bilden Teile oder die Gesamtheit des Forschungsprozesses ab und sollten auf offenen Standards basieren.

CC BY



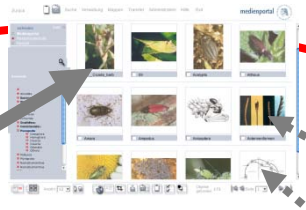
Illustrated by Gamma Robbinson; 2008

Infrastruktur für die Informationsversorgung

OPAC

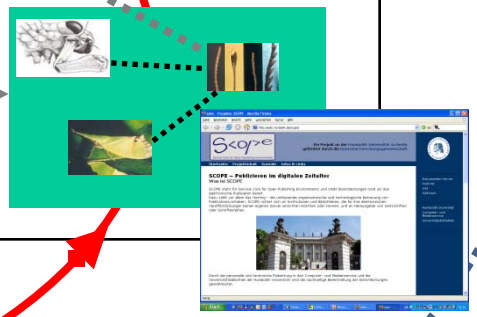
Objectmanagement

Mneme



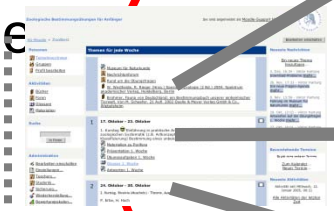
Publishing Tools

Hyperimage / SCOPE



Kommunikationsplattform

Moodle



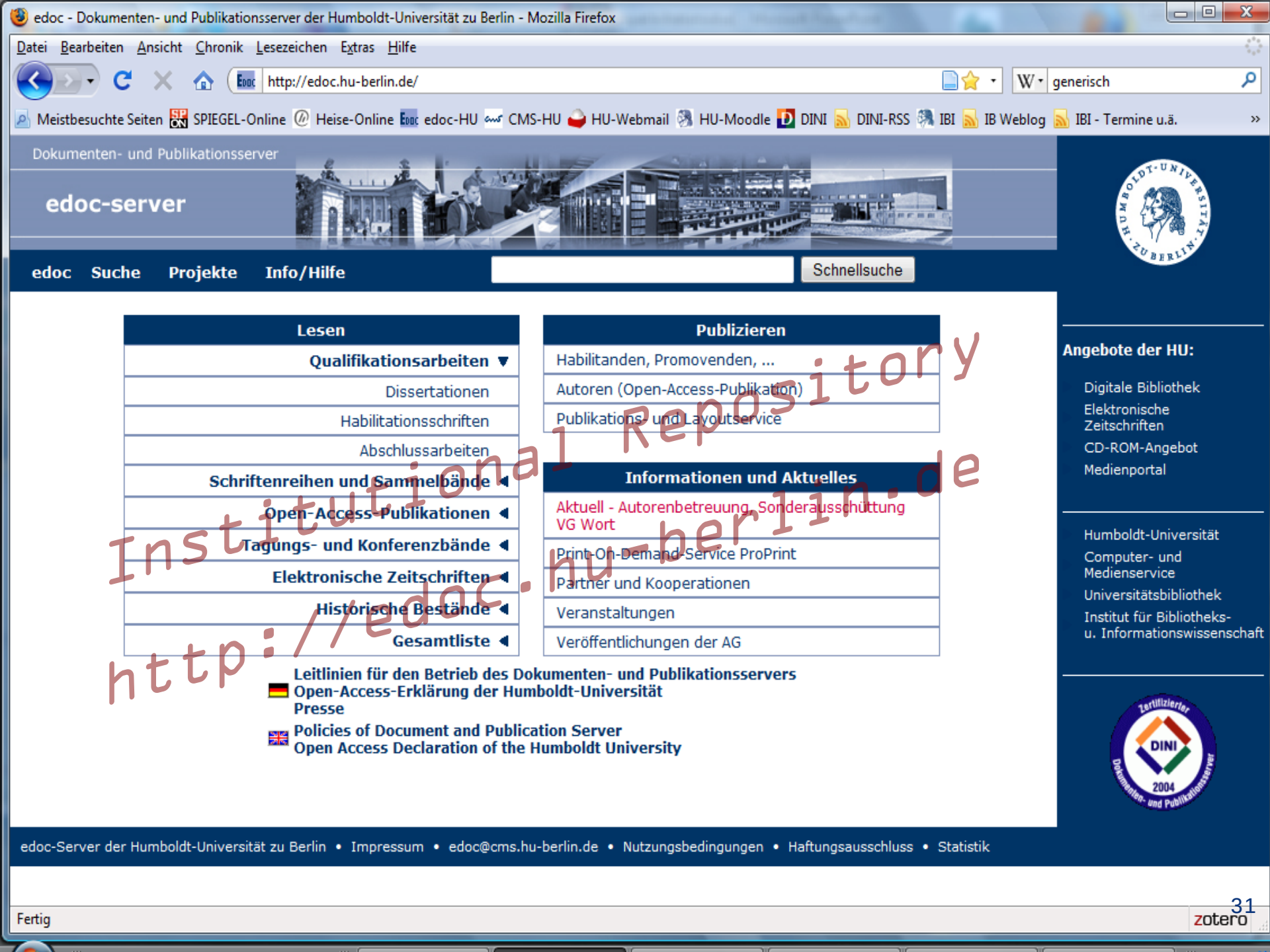
Additional Resources

Institutional Repository

. . .

Course Management

Identity-Management



Institutional Repository
http://edoc.hu-berlin.de

Medienportal der Humboldt-Universität - medienportal.hu-berlin.de - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Gehe Lesezeichen Extras Hilfe

https://medienportal.hu-berlin.de/jadisnet.phtml?mach=WIN&typ=NS6

Suche Mappen Transfer Hilfe Exit

mneme

toolbox

Mappe auswählen

Keramik

ANZEIGEN

DIASHOW

PUBLIZIEREN

Mappe aktivieren

gastmappe

AKTIVIEREN

zum Mappenbereich

Ansicht Bearbeiten Mappen

leuchttisch Keramik

HU159__AKNOA_HU

HU162__AKNOA_HU

HU163__AKNOA_HU

HU165__AKNOA_HU

HU166__AKNOA_HU

HU168__AKNOA_HU

HU170__AKNOA_HU

HU171__AKNOA_HU

Mneme - "the digital memory"

80 150 Anzahl: 12

AB

Objekte gefunden: 43

Seite: 1

Medienportal der Humboldt-Universität - medienportal.hu-berlin.de - Mozil

suchmodus: breit

- Medienportal
- Ressortsystematik
- Ressort

Objektanzahl anzeigen

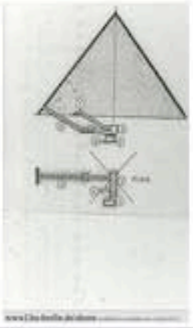
systematik:

gewählte Kategorie:

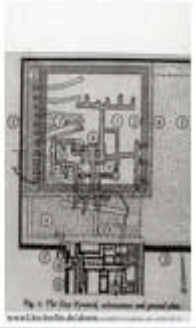
Pyramiden

- 1. Zwischenzeit
- 2. Zwischenzeit
- 25. Dynastie
  - Architektur
    - königlich
    - privat
  - Plastik
  - Reliefs
- 3. Zwischenzeit
  - Grabschatz von Tanis
- Altes Reich
  - Architektur
  - Diverses
  - göttliche Plastik
  - göttliche Reliefs
  - königliche Plastik
  - königliche Reliefs
  - private Plastik
  - private Reliefs
  - **Pyramiden**
  - Sonnenheiligtümer
- Griechisch-römische Zeit
- Mittleres Reich
  - Architektur

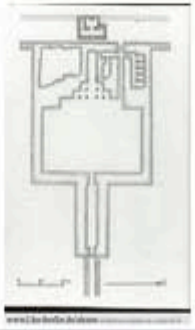
Ä-ARPy-105



Ä-ARPy-109



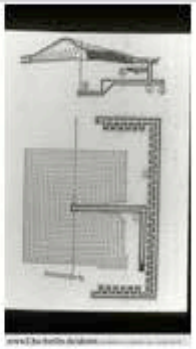
Ä-ARPy-11



Ä-ARPy-110

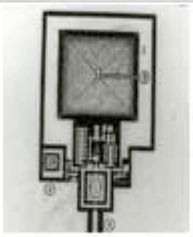
Ä-ARPy-112

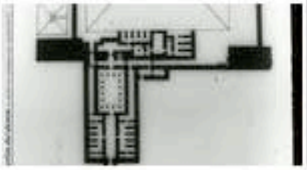
Ä-ARPy-113

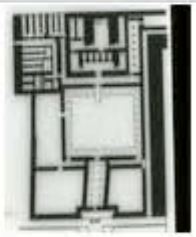


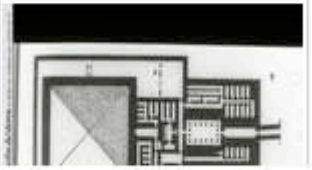
Ä-ARPy-114

Ä-ARPy-117









Medienportal der Humboldt-Universität - medienportal.hu-berlin.de - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Gehe Lesezeichen Extras Hilfe

https://medienportal.hu-berlin.de/jadisnet.phtml?mach=WIN&typ=NS6

Suche Mappen Transfer Hilfe Exit

mneme

breit

Objektanzahl anzeigen

systematik:

gesucht nach:

Architektur

Objekttypen:

neue Suche:

S-G-MSgA-65

S-G-MSgA-66

S-G-MSgA-69

S-G-MSgA-71

S-G-MSgA-73

S-G-MSgA-81

S-G-MSgA-86

S-G-MSgA-87

80 150

Anzahl: 48

A B

Objekte gefunden: 203

Seite: 1

https://medienportal.hu-berlin.de - Medienportal der Humboldt-Universität - medienportal.hu-berlin.de - Mozil...

details

KURZBEZEICHNUNG: S-G-MSgA-66

DETAILANGABEN

Standard

Titel	(108) Uräenfriesblock von der Seite
Untertitel	
Person	Werning, Daniel (Herausgeber/in Medienportal) Bock, Sara (Objektbeschreiber/in)
Schlagwort	Sudan, Große Anlage, Architektur
Beschreibung	
Systematik	-Medienportal / Humboldt-Universität zu Berlin / Philosophische Fakultät III / Inst. f. Kultur- u. Kunstwiss. / Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas (AKNOA) / Diathek / Sudan / Geographie / Musawwarat es-Sufra / Große Anlage /
Copyright	

Sprache: DEUTSCH

Anzeigen

Fertig

medienportal.hu-berlin.de

Go

mneme

G-MSgA-71

G-MSgA-87

Kurs: AGEP Besprechungen - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

HU-MyMoodle ▶ Besprechungen

Bearbeiten ausschalten

Personen

Teilnehmer/innen

Suche in Foren

Abschicken

Erweiterte Suche

Administration

Bearbeiten ausschalten
Einstellungen
Gruppen
Backup
Fragen
Dateien
Aus diesem Kurs austragen
Profil

Meine Kurse

AGEP Besprechungen
Bachelorkombinationsstudiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft
Befragung für Lehrende zur Moodle- & eLearning-Nutzung
Berufungskommission - Theorie Neuronaler Systeme
Berufungsverfahren Juniorprofessur am IBI
CO Bachelor-/ Magisterkolleg

Themenübersicht

Herzlich Willkommen!

In diesem Online-Kurs veröffentlichen wir Präsentationen und Protokolle zu jeder Sitzung der Arbeitsgruppe Elektronisches Publizieren.

Im Kalender finden Sie aktuelle Terminplannung.

Auf alle bisherigen Präsentationen und Protokolle können Sie zur Zeit durch das Thema "Archiv" zugreifen.

Kursverantwortliche: Susanne Dobratz, Joanna Rycko.

Kalender

Februar 2009

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	

Terminschlüssel

Allgemein Kurs
Gruppe Teilnehmer/in

Bevorstehende Termine

Interne Weiterbildung und AG-Besprechung
Freitag, 20. Februar, 09:00 » 11:00

Zum Kalender...
Neuer Termin...

Neueste Nachrichten

Neues Thema hinzufügen...

25. Apr, 14:14
Susanne Dobratz
Terminänderung 23.5. -> 6.6.
mehr...

Kommunikationsplattform

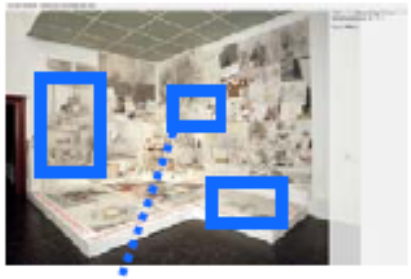
Fertig

zotero

Annotation im Ganzen

Protodaten Suche nach Annotationen, Text-Bild Kombinationen (Google-Suche)

Standard-Metadaten html-header, Thesaurierte Systeme, Dublin-Core (Museum, Datierung)

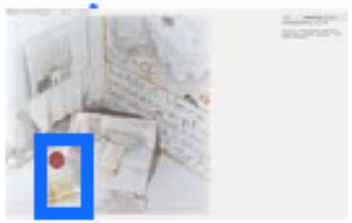


Detail-Annotation

Diskurse als Metadaten: Bilddetails, Annotationen (Bild/Text), Lichtzeiger bei der Doppelprojektion leitet zu weiteren Bildern über

Übersetzung der dem Werk innewohnenden Struktur in bildhafte Querverweise

Hyperimage – Grundidee



Transkription, Beschreibung, Detail-Position

Maßangaben, Inventarnummer, Datierung, Transkription, Bildstruktur, Materialordnung, Sekundärmaterial

Indizierung aller Text-Metadaten
Codierung nach PETAL-XML-Schema

Zugriff auf die Objekte und Metadaten über Volltextsuche, Indizes, inhaltliche Material-Gruppierungen oder anklickbare Bildbereiche

1. Pictlinker editiert Bildausschnitte

Detail-Annotation

Verknüpfung mit anderen Bildern oder Texten

PETAL-Code

2. Code-Aufbereitung durch PETAL-Encoder

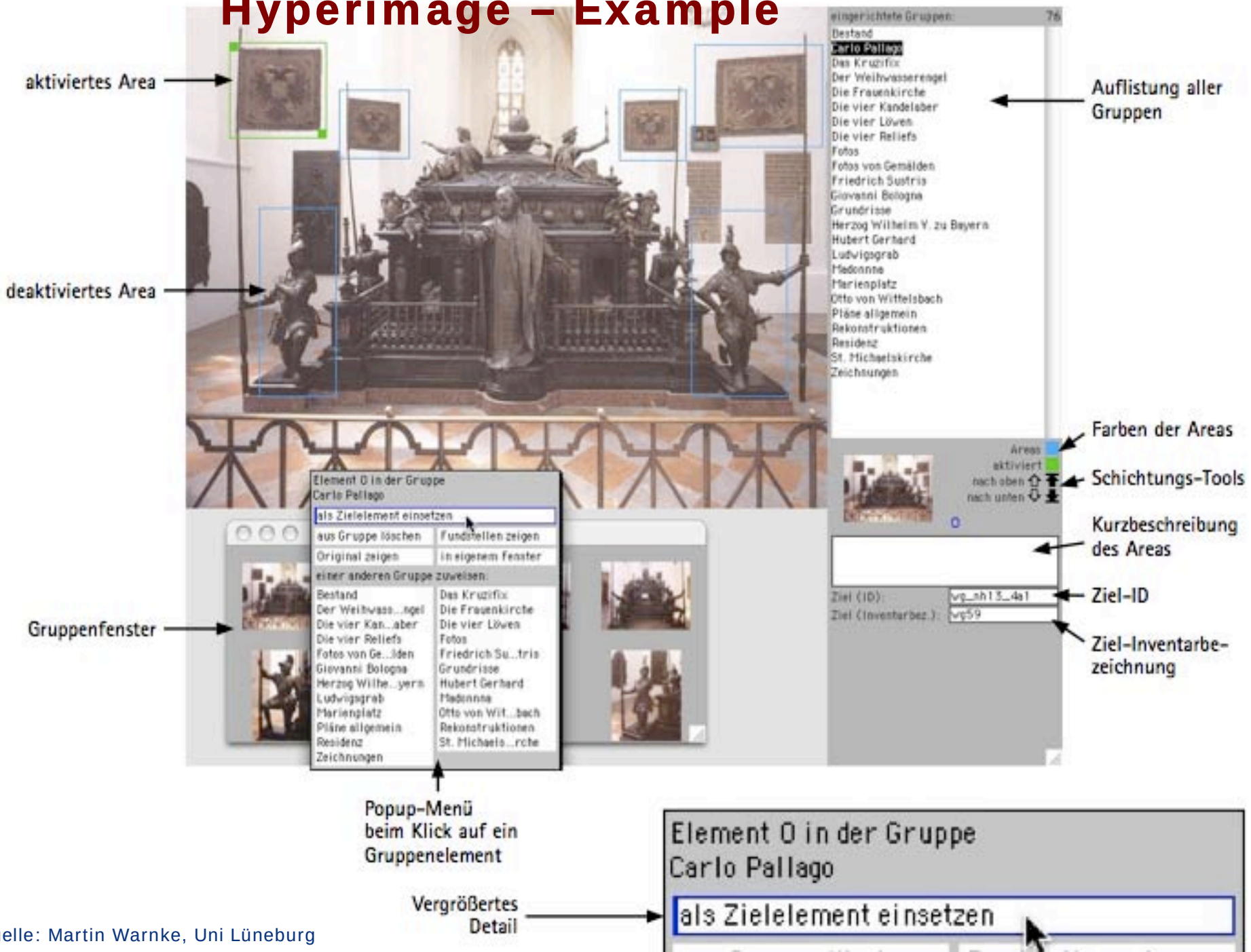
PETAL-XML

PETAL-Browser (Macromedia Lingo interpretiert PETAL-XML)

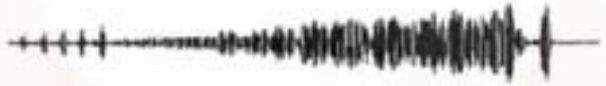
Web-Browser (eingeschränkte Funktionalität)

Quelle: Martin Warnke, Uni Lüneburg

Hyperimage – Example



Quelle: Martin Warnke, Uni Lüneburg

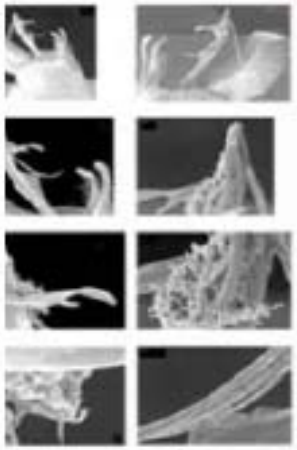


Male courtship song

Morphologie

Verhalten

Taxonomie



Ultrastruktur

Gefährdungsstatus

Ökologie

Funddaten

Webressourcen

GERMANY: E-Hessen nr.
Eschwege, Jestädt:
NSG Jestädter Weinberg
M.Asche, 4.vi.1976

Zu vernetzende heterogene Informationen in naturwissenschaftlichen Sammlungen

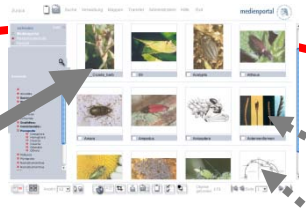
Quelle: Martin Warnke, Uni Lüneburg

Infrastruktur für die Informationsversorgung

OPAC

◊bjectmanagement

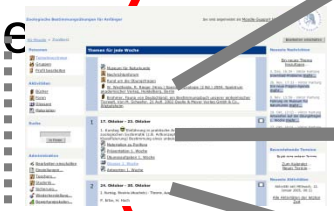
Mneme



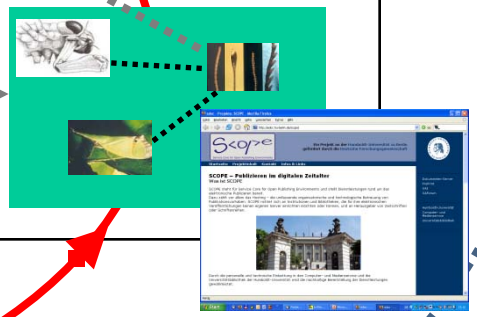
Publishing Tools

Kommunikationsplattform

Moodle



Hyperimage / SCOPE



Additional Resources

Institutional Repository

Course Management

Identity-Management

Virtuelle Forschungsumgebung

3. VFU – Ausprägungen im Forschungsumfeld

Beispiele in Deutschland:

- Siehe Vorträge des Workshops
  - ✓ Kooperationen in den Humanities
  - ✓ Kooperationen in den Naturwissenschaften
  - ✓ Zentrale Plattformen
- eSciDoc: Workbench und Repository in web-basierter Umgebung, bindet externe Dienste ein
- FRESCO: Workbench und verteilte Informationsinfrastruktur
- Im Wissensnetz: Workbench mit Diensten zur Forschervernetzung durch Data Mining und Data Sharing
- Ontoverse: kooperative und semi-automatische Erstellung von Ontologien im Bereich Life Sciences

CC BY

DINI-Jahrestagung

am 30.09. und 01.10.2009 an der Universität Kassel

"Vom vernetzten Wissen zur virtuellen Forschungsumgebung im europäischen Jahr der Kreativität und Innovation"

Themen:

1. Vernetztes Wissen und virtuelle Forschungsumgebungen
2. Grid-Technologien in vernetzten Forschungsumgebungen
3. Management von Forschungsdaten
4. Vernetztes Wissen
5. Informationsmanagement im Forschungsumfeld

CC BY

DINI- Arbeitsgruppen

Elektronisches Publizieren (Herr Scholze, Frau Dobratz)

- Repositorien / grüner Weg des OA
- DINI-Zertifikat
- OA Journale / goldener Weg des OA
- Forschungsdaten
- Digitalisierung
- Eindeutige globale Autorenidentifikation

e-Framework (Herr Degkwitz, Herr Klapper)

- Prozessmodellierung
- Vernetztes Wissen und überregionale Zusammenarbeit

CC BY

Danke für die Aufmerksamkeit

???

http://www.dini.de/veranstaltungen/workshops/forschungsumgebungen-2009/programm/

Prof. Dr. Peter Schirmbacher
Humboldt-Universität zu Berlin
Computer- und Medienservice
Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft
schirmbacher@cms.hu-berlin.de
http://www.schirmbacher.de

CC BY